

Newsletter Mediationsforum Schweiz April 2011

Liebe Mitglieder des Mediationsforums, liebe Leserinnen und Leser

Informationen aus dem Mediationsforum und dem Dachverband sowie zum Thema Mediation haben wir in diesem Newsletter zusammengestellt. Wir wünschen anregende Lektüre!

Erfa-Abend 2011 von MFS und IfM am Mittwoch, 25. Mai 2011, 18.30 Uhr, mit Francis Jaquenod, Mediator, Rechtsanwalt und Dozent am aktuellen Lehrgang Mediation in Wirtschaft, Umwelt und Verwaltung an der FHNW. Thema: "Worauf es in der Mediation ankommt, und worauf weniger". Ort: Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Brugg-Windisch, Teilnahme gratis..Details zum Ausdrucken mit Anmeldetalon:
http://mediationsforum.ch/PDF/Aktuell/2011/ERFA_25052011.pdf
Anmeldung via Doodle: <http://www.doodle.com/88qz97sp3m4kzras>

Mediation in der Politik. Im Anschluss an die GV des Mediationsforums, die am 5. April parallel zur Mitgliederversammlung des Instituts für Mediation stattfand, hielt die Zürcher Ständerätin und Mediatorin Verena Diener ein engagiertes, auf ihren persönlichen Erfahrungen beruhendes Referat zum Thema Mediation in der Politik. Eine Zusammenfassung ihrer Rede findet sich auf unserer Website. Beim abschliessenden Apéro riche gab es für die Mitglieder der beiden Vereine die Gelegenheit zum Vernetzen. <http://mediationsforum.ch/gv/11/diener.asp>

Marktplatz Mediation. Der Dachverband SDM hat als neue Dienstleistung einen virtuellen "Marktplatz" geschaffen, auf dem Angebote für Intervision und Räume gemacht werden können. Damit dies auch funktioniert, braucht es die Initiative möglichst vieler Mitglieder. Wer also etwas zu bieten hat oder etwas sucht, ist hier am richtigen Ort: <http://www.infomediation.ch/forum>

Mediationspreis. Als neue Mitglieder der Jury für den Schweizerischen Mediationspreis wurden Christine Guy-Ecabert, Professorin an der Universität Neuenburg, und Alec von Graffenried, Nationalrat der Grünen aus Bern, gewählt. Aus der Jury zurückgetreten ist unser ehemaliger Präsident Markus Hünig. Die Ausschreibung des Mediationspreises 2012 erfolgt in diesem Sommer, die Verleihung findet anlässlich der nächsten Impulstage statt.

Neues SDM-Mitglied. Der Dachverband hat den Verein "Mediationsforum Rheintal" als neues Aktivmitglied aufgenommen. Wegen der Verwechslungsgefahr mit unserer Organisation hat das Mediationsforum Schweiz beim SDM dagegen interveniert. Zwischen beiden Vereinigungen gab es bisher noch keinen Kontakt.

Konflikttest. Ist ein Konflikt mit Hilfe der Mediation lösbar? Zu dieser Frage, die sich vor Mediationen regelmässig stellt, hat der Verein Mediation Zug einen Kurztest erstellt. <http://www.mediation-zug.ch/index.php/selbsttest-konflikt.html>

Stellenangebote

Das Institut für systemische Entwicklung in Zürich sucht derzeit einen Mediator oder eine Mediatorin: <http://www.ief-zh.ch/ueberuns/index.htm>

Bei Swisspeace sind Stellen als "Program Officer Mediation Support (60 – 80%)" sowie als "Sekretär/in, Sachbearbeiter/in (100%)" offen. Details: <http://swisspeace.ch/typo3/aboutus/jobs.html>

Veranstaltungen

Zivilprozessordnung. Für das vom Dachverband SDM veranstaltete Seminar über gerichtsnaher Mediation gibt es noch einige freie Plätze. An der Veranstaltung werden erste Erfahrungen ausgetauscht und besondere Techniken eingeübt. Sie findet am **Dienstag, 3. Mai 2011**, von 9 bis 16 Uhr in Zürich statt. Kosten inkl. Lunch: Fr. 250.- Details zu diesem ganztägigen Seminar: <http://goo.gl/hIAzI>

Elder Mediation. 9. bis 11. Mai 2011 in Bern: 4. Internationales Forum für Elder Mediation. Thema: Der Einsatz von Mediation im Umgang mit Betagten. Details hierzu: http://mediationsforum.ch/PDF/Aktuell/2011/Elder_Mediation.pdf

Konflikte mit und in Familienunternehmen. Die Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Wirtschaft, organisiert eine zweitägige Weiterbildung zu den Themen

- Mediation im Nachfolgeprozess
- Mediation in komplexen oder konfliktbehafteten Familien- und Unternehmenskonstellationen und bei Erbgemeinschaften
- Mediation als Weg zur langfristigen Sicherung von Unternehmen, Familie und Vermögen.

Referenten: Franziska Müller Tiberini (Leitung) und Tobias Somary. Datum: **Freitag/Samstag, 27./28. Mai 2011**, 9-17 Uhr, Brugg-Windisch, Kosten: 850 Fr. Details: <http://goo.gl/8uu86>

Mediation und mediatives Führungshandeln. In Zusammenarbeit mit dem Mediationspool der Schweizerischen Bundesverwaltung bietet Inmedio Berlin eine 22tägige modulare Zusatzausbildung in der Schweiz an. Der Lehrgang beginnt am 19. September 2011. http://www.inmedio.de/papers/freigabe_inmedio_schweiz_2011_3.pdf

Weitere Veranstaltungen: Auf der vom SDM publizierten Liste finden sich Hinweise und Links zu zahlreichen weiteren Veranstaltungen: <http://www.infomediation.ch/cms/index.php?id=130>

Literaturhinweise

Schärfen der Sinne. Claude André Ribaux und Bea Ribaux-Geier haben ein praktisches Übungsbuch zur Schulung der Wahrnehmung verfasst, geleitet von die folgenden Fragen: Wie lerne ich, kleinste Änderungen der Körperhaltung meiner Kommunikationspartner aufzunehmen? Was bringt meine Kunden und Coachees dazu, Ihre Sinne zu schärfen und so ihr Leben zu bereichern? Wie können wir als Angestellte, Chefs, Trainer, Leader, Coachs unsere Wahrnehmungsfähigkeit auf eine möglichst spielerische und wirkungsvolle Weise schulen? Das Buch enthält 50 Übungen, mit deren Hilfe sich die Konzentrationsfähigkeit erhöhen und die Kommunikationskompetenz verbessern lässt. Schärfen der Sinne, 2. Auflage, Februar 2011. Das bei Books on Demand verlegte Taschenbuch kostet 19.90 Fr. ISBN: 3842347812

Zeitschrift Perspektive Mediation – jetzt gratis probelesen. Die aktuelle Ausgabe 1/2011 enthält u.a. Beiträge von Friedrich Glasl, Leo Montada, Nadia Dörflinger-Khashman. Bestellung telefonisch 0043 1 680 140 oder per E-Mail an order@verlagoesterreich.at.

Rückblick. Newsletter 03/11 - März 2011

http://mediationsforum.ch/newsletter/11/03/mfs_newsletter_maerz_2011.pdf

Im Namen des Vorstands mit freundlichen Grüßen

Anne-Marie Nyffeler, Co-Präsidentin, und Michael Baumann, Co-Präsident

Dieser Newsletter wird den Mitgliedern des Vereins Mediationsforum Schweiz an die uns bekannten E-Mail-Adressen zugestellt. Es ist möglich, dass der Versand an mehrere E-Mail-Adressen erfolgt. Redaktion und Versand: David Strohm. Mutationen erbitten wir an die oben genannte Adresse.